

WIRTSCHAFTSPLAN

der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

für das Wirtschaftsjahr

2014

INHALT:

1. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2014	3
2. Erfolgsplan 2014 mit Übersicht und Erläuterungen	4
3. Mittelfristige Erfolgsvorausschau	9
4. Vermögensplan 2014	11

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2014

Der Wirtschaftsplan wurde auf Grundlage der letztjährigen Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Erkenntnisse der ersten zwei Quartale des aktuellen Geschäftsjahres erstellt.

Wesentliche Positionen (Umsatzerlöse und Materialaufwand) im **Erfolgsplan** berücksichtigen weiterhin den Verlauf der letzten acht Jahre. So wird in 2014 mit Umsatzerlösen in Höhe von 4,74 Mio. EUR gerechnet. Die Aufwendungen für die Betriebsführung werden mit 6,04 Mio. EUR angesetzt. Die aus den Abrechnungen des laufenden Jahres gewonnenen Erkenntnisse beeinflussen maßgeblich das Ergebnis der Zukunft. Die Betriebsführungskosten werden in 2014 für den Streckenabschnitt der Linie U1 3,45 Mio. EUR und 2,45 Mio. EUR für die Linie A2 betragen. Das Planjahr wird mit einem Verlust in Höhe von 1,81 Mio. EUR abschließen, der von den Stadtwerken Norderstedt über den bestehenden Verlustübernahme- und Beherrschungsvertrag ausgeglichen wird.

Im **Vermögensplan** sind Ausgaben für Investitionen in Höhe von 0,67 Mio. EUR vorgesehen, die im Wesentlichen aus Überdeckungen und nicht getätigten Ausgaben der Vorjahre finanziert werden.

So verschiebt sich die ursprünglich für 2012 vorgesehene Erneuerung der Fahrausweisautomaten entlang der Stationen von Norderstedt Mitte nach Ulzburg-Süd erneut um ein Jahr. Abgewartet werden sollen zunächst die Anforderungen des Hamburger Verkehrsverbundes im Zuge der Erschließung neuer Vertriebswege. So werden die neuen Fahrausweisautomaten mehr Funktionen erfüllen müssen, als heute Standard ist. Die Ausgabe in Höhe von 0,35 Mio. EUR ist somit entsprechend im Investitionsplan verschoben. Entlang der Linie U1 sind Ausgaben in die Sicherheit des Zugverkehrs in Höhe von 0,29 Mio. EUR vorgesehen.

ERFOLGSPLAN 2014

der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

**Erfolgsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt m.b.H.
für die Zeit vom 1.Januar bis 31.Dezember 2014**

	Plan 2014 EUR	Soll 2013 EUR	Ist 2012 EUR
1. Umsatzerlöse	4.743.000	4.570.000	4.454.870
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.945.000	2.955.000	3.218.077
davon Auflösungen von Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	(2.900.000)	(2.915.000)	(2.973.539)
3. Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.043.000	5.925.000	6.549.736
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.960.000	3.050.000	3.054.867
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	493.000	348.000	263.202
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	6.031
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.608.000	-1.798.000	-2.188.827
9. Sonstige Steuern	2.000	2.000	1.933
10. Erträge aus Verlustübernahme	1.810.000	1.800.000	2.190.760
11. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Nachrichtlich:			
Verlustausgleichszahlungen an Stadt			
von Land	339.000	337.000	410.000
von Kreis	339.000	337.000	410.000

Erläuterungen zum
ERFOLGSPLAN 2014
der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

Erläuterungen zum Erfolgsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt m.b.H. für die Zeit vom 1.Januar bis 31.Dezember 2014

Zu Pos. 1 - Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich aus HVV-Zuschreibungen für U-Bahn und Eisenbahn, aus Ausgleichszahlungen für fahrgeldfreie Beförderung Schwerbehinderter und für verbilligte Beförderungen von Schülern und Auszubildenden zusammen. Sie werden auf Grundlage der HVV-Einnahmenentwicklung der Vorjahre und der erwarteten Einnahmenentwicklung für das laufende Jahr unter Berücksichtigung von Preissteigerungen und Nachfrageentwicklung prognostiziert. Weiterhin werden Fahrten in den Wochenendnächten und eine Taktverdichtung in der Hauptverkehrszeit bestellt. Für diese im Auftrag der Stadt Norderstedt gefahrenen Leistungen werden zusätzlich Erlöse in Höhe von 143.000 EUR eingeplant.

	Ansatz 2014 EUR	Soll 2013 EUR	Ist 2012 EUR
Netto-Einnahmen aus HVV-Einnahmen-Aufteilung			
- U1	2.070.000	2.000.000	1.899.760
- A2	1.780.000	1.700.000	1.741.121
Ausgleichszahlungen für verbilligte Beförderung von Schülern und Auszubildenden (Kreis, AEG)	625.000	625.000	624.323
Ausgleichszahlungen für fahrgeldfreie Beförderung Schwerbehinderter (BSHG)	125.000	120.000	115.104
Erlöse Auftragsverkehre	143.000	125.000	126.000
Periodenfremde Erlöse (Erlöskorrekturen Vorjahre)	0	0	-51.438
	<u>4.743.000</u>	<u>4.570.000</u>	<u>4.454.870</u>

Zu Pos. 2 - Sonstige betriebliche Erträge

	Ansatz 2014 EUR	Soll 2013 EUR	Ist 2012 EUR
Auflösung Investitionszuschüsse	2.900.000	2.915.000	2.973.539
Verpachtung von Werbeflächen	15.000	15.000	15.830
Mieterträge	30.000	25.000	27.725
Auflösung Rückstellungen, Gutschriften von Lieferanten	0	0	200.983
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
	<u>2.945.000</u>	<u>2.955.000</u>	<u>3.218.077</u>

Zu Pos. 3 - Aufwendungen für bezogene Leistungen

Der Betrieb der U1 wird im Auftrag der VGN von der Hamburger Hochbahn AG (HHA) durchgeführt. Der Ansatz für die Betriebsführungskosten des Planjahres basiert auf den letzten vorliegenden Abrechnungen (2005-2012). Daraus ergibt sich ein Betriebskostenansatz in Höhe von 3,45 Mio. EUR. Hinzu kommen die Betriebskosten für die Leistungserhöhung bei den Nachtfahrten und für Taktverdichtung.

Mit der Betriebsführung für die A2 ist die AKN Eisenbahn AG (AKN) beauftragt. Der Ansatz für die Betriebsführungskosten des Planjahres basiert ebenfalls auf den Betriebskostenabrechnungen für die Jahre 2005-2012.

	Ansatz 2014 EUR	Soll 2013 EUR	Ist 2012 EUR
U1-Betriebsführungskosten	3.450.000	3.400.000	3.545.000
A2-Betriebsführungskosten	2.450.000	2.400.000	2.502.800
Auftragsverkehre	143.000	125.000	126.000
Schienenersatzverkehr A2	0	0	74.936
Aufwandskorrekturen aus Abrechnung Betriebsführungskosten	0	0	301.000
	<u>6.043.000</u>	<u>5.925.000</u>	<u>6.549.736</u>

Zu Pos. 4 - Abschreibungen

	Ansatz 2014 EUR	Soll 2013 EUR	Ist 2012 EUR
	<u>2.960.000</u>	<u>3.050.000</u>	<u>3.054.867</u>

Zu Pos. 5 - Sonstige betriebliche Aufwendungen

	Ansatz 2014 EUR	Soll 2013 EUR	Ist 2012 EUR
Verwaltungskosten Stadtwerke	103.000	103.000	102.800
Geschäftsbesorgungsverträge HVV	90.000	85.000	87.227
Gebühren und Beiträge	3.000	3.000	2.111
Versicherungen (VVDE, HDN, KSA)	30.000	30.000	20.551
Fernsprechkosten, Postkosten, Frachten	1.000	1.000	210
Werbung, Veröffentlichung, Ausstellung (außer GbV)	10.000	10.000	3.511
Bewirtung und Geschenke an Geschäftsfreunde, Spenden	1.000	1.000	0
Rechts- und Beratungskosten	10.000	10.000	7.190
Energiekosten Haltestellen	40.000	40.000	33.617
Instandhaltungskosten Haltestellen	190.000	50.000	0
Unterhaltungskosten Läden Haltestelle Norderstedt-Mitte	10.000	10.000	538
Übrige Dienst- und Fremdleistungen	5.000	5.000	4.594
Periodenfremde Aufwendungen	0	0	853
	493.000	348.000	263.202

Zu Pos. 6 - Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

	Ansatz 2014 EUR	Soll 2013 EUR	Ist 2012 EUR
	0	0	6.031

Zu Pos. 7 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Ansatz 2014 EUR	Soll 2013 EUR	Ist 2012 EUR
	0	0	0

Zu Pos. 9 - Sonstige Steuern

	Ansatz 2014 EUR	Soll 2013 EUR	Ist 2012 EUR
Grundsteuer	2.000	2.000	1.933

Zu Pos. 10 - Erträge aus Verlustübernahme

Der Verlust der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH wird voraussichtlich EUR 1.810.000 betragen. Dieser Betrag wird von den Stadtwerken Norderstedt auf Grundlage des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages erstattet.

Mittelfristige Erfolgsvorausschau

der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

für die Jahre 2014 bis 2018

Mittelfristige Erfolgsvorausschau der Verkehrsgesellschaft Norderstedt m.b.H.

	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR
1. Umsatzerlöse	4.743.000	4.770.000	4.790.000	4.810.000	4.830.000
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.945.000	2.890.000	2.870.000	2.800.000	2.770.000
<i>davon Auflösungen von Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen</i>	<i>(2.900.000)</i>	<i>(2.845.000)</i>	<i>(2.820.000)</i>	<i>(2.755.000)</i>	<i>(2.725.000)</i>
3. Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.043.000	6.070.000	6.100.000	6.130.000	6.160.000
4. Abschreibungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.960.000	2.963.000	2.928.000	2.888.000	2.863.000
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	493.000	495.000	500.000	500.000	505.000
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.808.000	-1.868.000	-1.868.000	-1.908.000	-1.928.000
9. Sonstige Steuern	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10. Erträge aus Verlustübernahme	1.810.000	1.870.000	1.870.000	1.910.000	1.930.000
11. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u>					
Verlustrausgleichszahlungen an Stadt					
von Land	339.000	350.000	350.000	358.000	362.000
von Kreis	339.000	350.000	350.000	358.000	362.000

Vermögensplan 2014

der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

Nr.	Einnahmen Bezeichnung	Planansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2012 / EUR
		Einnahmen 2014 / EUR	Einnahmen 2013 / EUR	
1	2	3	4	5
1	Stammkapital			
	a) Stadtwerke Norderstedt	0	0	0
	b) Kreis Segeberg	0	0	0
2	Zuführung zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0
3	Investitionszuschüsse			
	a) GVFG Allgemein (Schwellenerneuerung)	0	0	413.900
	b) Land Schleswig-Holstein	0	0	0
	c) Kreis Segeberg	0	0	0
	d) Stadt Norderstedt	0	0	0
4	Abschreibungen	2.960.000	3.050.000	3.054.867
5	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
6	Kredite	0	0	0
7	Sonstige Einnahmen			
	a) Überdeckung 2012 (in 2014 zu vereinnahmen)	48.000	0	0
	b) Überdeckung 2013 (in 2014 zu vereinnahmen)	725.000	0	0
	c) Überdeckung 2010 (in 2012 zu vereinnahmen)	0	0	194.000
	d) Überdeckung 2011 (in 2012 zu vereinnahmen)	0	0	436.000
	e) Überdeckung 2011 (in 2013 zu vereinnahmen)	0	85.000	0
	f) Überdeckung 2012 (in 2013 zu vereinnahmen)	0	505.000	0
		3.733.000	3.640.000	4.098.767

Nr.	Ausgaben Bezeichnung	Planansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2012 / EUR
		Ausgaben 2014 / EUR	Ausgaben 2013 / EUR	
1	2	3	4	5
1	Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	2.900.000	2.915.000	2.973.539
2	Zuschreibung auf Gegenstände des Anlagevermögens	0	0	0
3	Investitionen für			
	3.1 U1 - Infrastruktur			
	- Digitalfunk	158.000	0	0
	- Kabel- und Steuerungstechnik	135.000	0	0
	3.2 U1 - Fahrzeuge	0	0	0
	3.3 A2 - Infrastruktur			
	- Modernisierung Schwellen und Gleise	0	0	545.140
	- Fahrausweisautomaten	350.000	0	0
	- Akustikmelder Bahnübergänge	0	0	27.300
	3.4 A2 - Fahrzeuge	0	0	0
	3.5 Gemeinsame Anlagen			
	- Lärmschutz	30.000	0	0
4	Sonstige Ausgaben			
	a) Überdeckung 2013 (in 2014 zu vereinnahmen) davon 350.000 EUR Verzug bei Fahrausweisautomaten	0	725.000	0
	b) Überdeckung 2012 (in 2014 zu vereinnahmen)	0	0	47.788
	c) Überdeckung 2012 (in 2013 zu vereinnahmen)	0	0	505.000
	d) Überdeckung 2014 (in 2015 zu vereinnahmen)	160.000	0	0
		3.733.000	3.640.000	4.098.767

Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

**Zusammenstellung
für das Wirtschaftsjahr 2014**

Der Aufsichtsrat stellt durch Beschluss vom 18.11.2013 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2014 fest:

1.	Es betragen	EUR	EUR
1.1	im Erfolgsplan		
	die Erlöse	9.498.000	
	die Aufwendungen	9.498.000	
	der Jahresgewinn	0	
	der Jahresverlust	0	
1.2	im Vermögensplan		
	die Einnahmen	3.733.000	
	die Ausgaben	3.733.000	
2.	Es werden neu festgesetzt	EUR	EUR
2.1	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen auf		0
2.2	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf		0
2.3	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf		3.000.000

Norderstedt, den 18.11.2013 _____

**Bilanz der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH, Norderstedt
zum 31. Dezember 2012**

Aktivseite	31.12.2012 EUR	31.12.2011 TEUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Grunddienstbarkeiten	28.911,45	29
II. Sachanlagen		
1. Bahnkörper und Bauten des Schienenwegs	18.549.743,52	20.607
2. Technische Anlagen und Maschinen		
a) Gleis-, Sicherungsanlagen und Streckenausrüstung	6.947.571,00	7.367
b) Fahrzeuge für Personenverkehr	13.057,00	16
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	3
	25.510.371,52	27.993
	25.539.282,97	28.022
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	508.681,67	339
2. Forderungen gegen Gesellschafter	185.999,27	201
3. Sonstige Vermögensgegenstände	164.002,97	21
	858.683,91	561
II. Guthaben bei Kreditinstituten	3.134.116,66	3.294
	3.992.800,57	3.855
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.000,00	1
	29.533.083,54	31.878

**Bilanz der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH, Norderstedt
zum 31.Dezember 2012**

Passivseite	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	TEUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	2.560.000,00	2.560
II. Kapitalrücklage	53.670,94	54
III. Gewinnrücklagen		
1. Andere Gewinnrücklagen	68.035,06	68
	2.681.706,00	2.682
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	24.593.438,56	27.153
C. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	492.653,09	468
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	578.832,54	223
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	394.370,63	553
3. Sonstige Verbindlichkeiten	792.082,72	799
	1.765.285,89	1.575
	29.533.083,54	31.878

**Gewinn- und Verlustrechnung der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH,
Norderstedt
für die Zeit vom 01.Januar bis 31.Dezember 2012**

	2012 EUR	2011 TEUR
1. Umsatzerlöse	4.454.869,84	4.226
2. Sonstige betriebliche Erträge	3.218.077,49	3.740
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.549.735,96	5.688
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.054.867,43	3.554
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	263.201,59	295
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.031,16	14
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.188.826,49	-1.557
8. Sonstige Steuern	1.933,32	2
9. Erträge aus Verlustübernahme	2.190.759,81	1.559
10. Jahresüberschuss	0,00	0